

Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: [2025-30-141](#)

Bezeichnung des Verfahrens: [Konzeption, Durchführung und Auswertung einer zweigeteilten Onlinebefragung](#)

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

[Tourismus NRW e.V.](#)

Postanschrift

[Völklinger Str. 4, 40219 Düsseldorf](#)

Kontaktstelle: [Vergabestelle](#)

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse: vergaben@nrw-tourismus.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter www.evergabe.nrw.de

- Elektronisch in Textform

der Angebote in Schriftform

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Ziel dieser Ausschreibung ist die Konzeption, Durchführung und Auswertung einer zweigeteilten Onlinebefragung (Anbieter & Veranstalter) im Themenfeld "Nachhaltigkeit im Meeting- und Eventtourismus in NRW". Die Studie dient der Erhebung einer repräsentativen Datenbasis, die der strategischen Weiterentwicklung sowie der politischen und fachlichen Positionierung des Themas Nachhaltigkeit in der Veranstaltungsbranche dient. Die Ergebnisse sollen in einem Bericht bzw. einer Präsentation zusammengefasst werden. Ein Vergleich mit anderen Regionen oder der deutschen Gesamtheit ist Voraussetzung.

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Ab Zuschlagserteilung bis 31.12.2026.

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNY5TDPQE/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen

Anschrift der Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

- Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

11. Ablauf der Angebotsfrist

02.12.2025 10:00 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

31.01.2026

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Es gelten die 'Vertragsbedingungen des Landes NRW' (Formular 512) sowie die 'Besondere Vertragsbedingungen des Landes NRW zur Einhaltung des Tarifreue- und Vergabegesetzes Nordrhein Westfalen' (Formular 513)

15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

- Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung
- wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.
- technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

- Eine Liste mit mind. 3 Referenzen über die in den vergangenen fünf Jahren umgesetzten Projekte im Deutschlandtourismus und / oder vergleichbare Projekte im Tourismus.

- Sonstige

- Eigenerklärung Ausschlussgründe (Formular 521), - Erklärung zu § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (Formular 522), - Eigenerklärung zu Sanktionen (Formular 523 EU),

16. Angabe der Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

Bekanntmachungs-ID: CXPNY5TDPQE